

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:171898-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Steinen: Planungsleistungen im Bauwesen
2020/S 072-171898**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abwasserverband Mittleres Wiesental

Postanschrift: Eichmattweg 30

Ort: Steinen

NUTS-Code: DE139

Postleitzahl: 79585

Land: Deutschland

E-Mail: joern.klettke.ka-steinen@t-online.de

Telefon: +49 762791160

Fax: +49 7627911624

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/c84d24a1-cad4-4bcc-ba2b-1bc42b266f96

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH

Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58

Ort: Bretten

NUTS-Code: DE123

Postleitzahl: 75015

Land: Deutschland

E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de

Telefon: +49 7252974354

Fax: +49 7252974264

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/c84d24a1-cad4-4bcc-ba2b-1bc42b266f96

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Spurenstoffelimination Kläranlage Steinen
Referenznummer der Bekanntmachung: 4. Reinigungsstufe

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71320000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Vergabe der Ingenieurleistungen zur Realisierung der Spurenstoffelimination auf der Kläranlage Steinen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71320000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE139

Hauptort der Ausführung:

In den Vergabeunterlagen aufgeführt.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Abwasserverband Mittleres Wiesental betreibt die Verbandskläranlage Steinen. Die Kläranlage ging 1978 in Betrieb und reinigt das Abwasser der Verbandsmitglieder Steinen, Kleines Wiesental, Hausen i.W., Schopfheim, Zell i.W., Hög-Ehrsberg und Maulburg sowie die vorbehandelten Sickerwässer der Kreismülldeponie Scheinberg. Aufgrund der gestiegenen Belastung im Einzugsgebiet und gesteigener Anforderungen an die Reinigungsleistung wurde die Kläranlage in den Jahren 1991-1995 erweitert bzw. umgebaut. Die Kläranlage Steinen hat heute eine Ausbaustufe von 75.000 Einwohnerwerten. Mit Blick auf die Entwicklungen im Bereich der Entwässerung im Verbandsgebiet wurde 2017 vom Verwaltungsrat beschlossen, die 4. Reinigungsstufe zu planen und zunächst eine Machbarkeitsstudie für die Spurenstoffelimination in Auftrag zu geben. Diese liegt seit Oktober 2018 vor und zeigt im Ergebnis eine 2 Vorzugsvarianten, die nun planerisch weiterverfolgt werden soll. Die dafür erforderlichen Ingenieurleistungen sind Bestandteil dieses Vergabeverfahrens.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

- Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 42
Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 6
Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 27
Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 25

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/09/2020

Ende: 31/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung nur bei realisierungsbedingten Gründen.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Vorbefasstes Ingenieurbüros: Weber-Ingenieure Pforzheim GmbH; Machbarkeitsstudie 2018;

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Siehe 01_Bewertungsbogen-Bewerbersauswahl_Ingenieurleistungen_Spurenstoffelimination_KA-Steinen.pdf in den Auftragsunterlagen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Siehe 01_Bewertungsbogen-Bewerbersauswahl_Ingenieurleistungen_Spurenstoffelimination_KA-Steinen.pdf in den Auftragsunterlagen.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 11/05/2020

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 19/05/2020

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/09/2020

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

1. Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
4. Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

08/04/2020